

„Vorlesen im Tandem zur Stärkung der Zweisprachigkeit“

18.10.2019

lautet der Titel eines Workshops zu dem das Kerpener Netzwerk 55plus, die Stadtbücherei St. Martinus, die KÖB St. Rochus und die KÖB Christus König in Kooperation mit der Sozialraumarbeit Sindorf SkF am Montag, den 04.11.2019, von 9.00 bis 12.00 Uhr, in den Seminarraum des katholischen Gemeindezentrums Sindorf, Kerpener Str. 38, einladen.

Sprache ist ein Teil der Identität und wer zweisprachig aufwächst hat Vorteile. Jedes vierte Kind in NRW wächst zweisprachig auf. Die Familiensprache kann sich positiv auf den Erwerb der deutschen Sprache auswirken. Allerdings ist der respektvolle Umgang mit den unterschiedlichen Sprachen eine wichtige Voraussetzung.

Eine zwei- oder mehrsprachige Vorlesestunde in Kitas, Schulen oder Büchereien ist eine Möglichkeit Kindern den unterschiedlichen Klang der fremden Sprachen nahezubringen und ihnen, Kindern und Sprachen, Aufmerksamkeit zu schenken. Zudem macht eine solche Aktion Kindern und Erwachsenen viel Spaß.

Die Referentin stellt zwei- und mehrsprachige Bilderbücher vor. Anregungen, Techniken und viele Praxistipps zum zweisprachigen Vorlesen und Erzählen (Muttersprache und Deutsch) werden in praktischen Übungen erprobt.

Eingeladen sind Vorlesepatinnen und Paten sowie alle, die Kindern in ihrer Muttersprache vorlesen möchten. Zum bundesweiten Vorlesetag am Freitag, den 15. November, sollen „Tandems“ in Kerpener Kitas und Schulen vorlesen. Bisher haben 5 Kitas und 2 Grundschulen ihre Teilnahme angemeldet.

Der Workshop ist kostenlos und wird von der Stabsstelle Integration der Kolpingstadt Kerpen finanziert.

Weitere Infos und Anmeldung bei Barbara Renneberg Tel. 02237/18704.